

12. SYMPOSIUM ENERGIEINNOVATION

ALTERNATIVEN FÜR DIE ENERGIEZUKUNFT EUROPAS

Call for Papers

15. - 17. Februar 2012
TU Graz, Österreich

- ⇒ *Einsendetermin Kurzfassung: 5. Dezember 2011*
- ⇒ *Nachwuchspreise für Vortragende unter 30 Jahren*

Veranstalter:

**Institut für Elektrizitätswirtschaft und Energieinnovation (IEE) der
Technischen Universität Graz / Austria**

Mitveranstalter:

RAHMEN UND ZIELE DES SYMPOSIUMS

Im März 2011 führte ein Erdbeben mit nachfolgendem Tsunami in Japan zum größten nuklearen Unfall der jüngeren Zeit und seither ist die energiewirtschaftliche Welt - untermauert durch die Ausstiegsbeschlüsse in Deutschland und der Schweiz - geprägt von Fragestellungen rund um Alternativen für die Energiezukunft Europas.



Mit den Diskussionen um diese Alternativen sind auf Grund der energiewirtschaftlichen Komplexität Fragestellungen im Zusammenhang mit Energieeffizienz, Erneuerbaren Energien aber auch Fragen der künftigen Gestaltung unserer Energiemärkte ebenfalls von oberster Priorität.

Ein Blick auf die Entwicklung der Energiewirtschaft der letzten Jahre zeigt, dass vor allem Fragestellungen im Zusammenhang mit der Versorgungssicherheit (vgl. z.B. Erdgas-Lieferengpässe der letzten Jahre), der Entwicklung der Energiepreise sowie dem Klimawandel im Vordergrund standen. Die Lösung dieser zentralen Fragestellungen wird dabei durch die Unsicherheiten infolge der Finanz- bzw. Wirtschaftskrise erschwert.

Es ist daher erforderlich, die bisherigen Lösungsansätze zu überdenken und an die geänderten Rahmenbedingungen anzupassen. Die Lösungsansätze müssen neben der Ausgestaltung der europäischen Wirtschaftsordnung inkl. regulatorischer Fragestellungen vor allem die Energieaufbringung (erneuerbare Energien, innovative Energietechnologien), Energieverteilungssysteme und auch bedarfsseitige Maßnahmen betreffen.

Wissenschaft, Wirtschaft sowie Politik und Verwaltung sind daher gefordert, entsprechende Beiträge für die gedeihliche Entwicklung der europäischen Energiewirtschaft und Gesellschaft zu leisten. Diese Beiträge werden im Rahmen des 12. Symposiums Energieinnovation präsentiert und diskutiert.

CALL FOR PAPERS

Wir laden Sie herzlich ein, Beiträge zu folgenden Themen einzureichen:

1) Neue Zielsetzungen und Aufgaben für die europäische Energiewirtschaft

- Wie kann die Energieversorgungssicherheit auch zukünftig gewährleistet werden?
- Welche Strategien und Instrumente gibt es um dem Klimawandel möglichst effizient zu begegnen? Welche weltweiten, europäischen u. nationalen Möglichkeiten gibt es?
- Welche Konsequenzen hat der Kernenergieausstieg in Deutschland und der Schweiz?

2) Europäische Energiewirtschaftsordnung

- In welche Richtung sollte sich der regulatorische Rahmen entwickeln?
- Wie können energie- u. umweltpolitische Erfordernisse in Einklang gebracht werden?
- Rahmenbedingungen für Investitionen (z.B. Leitungen, Kraftwerke)?
- Gestaltung optimaler Rahmenbedingungen für Erneuerbare Energieträger und KWK?

3) Entwicklung der europäischen Energieaufbringung

- Welche Chancen und Potenziale haben Erneuerbare Energien (Wasserkraft, Wind, Biomasse, Solarenergie) und KWK in Europa?
- In welche Richtung wird/soll sich der europäische Kraftwerkspark entwickeln?
- Die Rolle der konventionellen Erzeugung im zukünftigen Aufbringungsmix?
- Stand innovativer Technologien und wie kommen diese in den Markt (z.B. Mikroturbinen, Brennstoffzellen, CO₂-Trennung und Speicherung)?

4) Energietransport- und Verteilungssysteme

- Wie soll künftig mit Engpässen im Übertragungsnetz umgegangen werden?
- Wie können die Energietransportnetze der geforderten Flexibilität gerecht werden?
- Wie kann die Zuverlässigkeit der Netze gewährleistet werden?
- Die Rolle neuer Technologien (Super Grids, Smart Grids, intelligente Zähler ...)?

5) Bedarfsseitige Herausforderungen und Möglichkeiten

- Möglichkeiten zur Effizienzsteigerung des Energiesystems und Umsetzung?
- Welche Energiesparpotenziale können abgerufen werden (z.B. Gebäude, Verkehr)?
- Welche Rolle kommt dem Demand-Side-Management zukünftig zu und welche Technologien sind dafür erforderlich?
- Welche Zukunftsszenarien für die Elektromobilität werden diskutiert?

6) Stand und Entwicklung der europäischen Energiemärkte

- Wie werden sich die europäischen Energie- und Kapazitätsmärkte entwickeln?
- Wie kann effektiver Wettbewerb in Europa erreicht werden?
- Wie soll künftig mit Marktmacht und -konzentration umgegangen werden?
- Welchen Einfluss hat die Finanzkrise auf die Energiemärkte?

7) Modelle für die europäische Energiewirtschaft

- Welche Zukunftsszenarien für die europäische Energiewirtschaft sind denkbar? Welche Lösungs- und Entwicklungsstrategien werden diskutiert?
- Welche Ansätze für politikunterstützende Entscheidungsmodelle gibt es und wie wird die Komplexität beherrscht, um möglichst realitätsnahe Aussagen treffen zu können?

ANGABEN ZUR KURZFASSUNG

Die Kurzfassung (MS-Word, DE oder EN, Schrift 10 Punkt, 1-2 A4-Seiten) soll folgendes enthalten (eine Vorlage finden Sie auf unserer Homepage):

- Titel und Zusammenfassung des Beitrages (Inhalt, Methodik, Ergebnisse)
- Name und Titel des Autors und der Koautoren (Kennzeichnung Nachwuchsautor)
- Bezeichnung der Organisation oder des Unternehmens, Position bzw. Funktion
- Adresse, Telefon- und Faxnummer, E-Mail, Link zur Homepage

Die Beiträge werden von einem internationalen Reviewing-Komitee begutachtet. Die Kurzfassung schicken Sie bitte per Email an: Bachhiesl@TUGraz.at

TERMINE

- 05. Dezember 2011: Einsendetermin für die Kurzfassung
- 23. Dezember 2011: Evaluierung des Beitrages durch ein internationales Reviewing-Komitee und Mitteilung über die Annahme
- 27. Jänner 2012: Einsendetermin für die Langfassung

TEILNAHMEGEBÜHREN (unverändert seit 8 Jahren)

| Kategorie | Einzahlung bis 31.12.2011 | spätere Einzahlung |
|--------------|---------------------------|--------------------|
| TeilnehmerIn | € 350,- | € 400,- |
| Vortragende | € 300,- | € 350,- |
| Studierende | € 80,- | € 100,- |

ANMELDUNG, ORGANISATION, KONTAKT

- Konferenzsprache ist Deutsch oder Englisch
- Die Anmeldung erfolgt entweder per Fax oder E-Mail an untenstehende Adresse.
- Tagungsort ist: Technische Universität Graz, Inffeldgasse 25, A-8010 Graz.
- Reservierungshinweise für Hotels sowie weitere Informationen und Aktuelles finden Sie auf unserer Homepage unter www.EnInnov.TUGraz.at.

Für inhaltliche oder organisatorische Fragen wenden Sie sich bitte an:

Name: Assoc.Prof. Dr. Udo Bachhiesl
Adresse: Inffeldgasse 18, A-8010 Graz
Telefon: +43 – (0)316 – 873 – 7903
Fax: +43 – (0)316 – 873 – 10 7903
Email: Bachhiesl@TUGraz.at
Internet: www.EnInnov.TUGraz.at